

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 16. März 1972, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt mit Hochdruckeinfluß das niederschlagsfreie und frühlingshafte Wetter weiter bestehen. Auf den Bergen weht mäßiger Wind aus südlichen Richtungen. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 2000 m Höhe.

Mit der Erwärmung wird die Schneedecke weiter aufgeweicht. Die Schneemengen sind jedoch nur in Osttirol ausreichend, um in kleinen Lawinen vereinzelt die Seitentäler zu gefährden.

Über der Waldgrenze besteht praktisch in allen Hangrichtungen eine örtlich akute Schneebrettgefahr. Diese wird schattseitig durch eine Schwimmschneeunterlage verschärft. Bei Schitouren abseits gesicherter Pisten bleibt daher besonders an nord- bis ostseitigen Hängen in Kammlagen weiterhin höchste Vorsicht geboten.